



324

ANHANG

Wurzel 232, 242, 304  
Wurzelstamm 233  
– der Seele 228  
Wurzelstöcke 230

Yantras 189

Zaddik (Zaddikim) 36, 44, 63,  
83–134, 201, 207, 220, 229, 247,  
267, 269, 282, 285, 286, 288,  
289, 301, 306  
Zaddikismus 122  
Zahl(en) 33  
–mystik 16, 27  
Zauberbuch des Aschmedai →  
Aschmedai  
Zauberpapyri 254, 256

Zeitlin, Hillel 188, 296  
Zel (Schatten) 261, 262  
Zelem 9, 31, 249, 250, 256, 259,  
260, 261, 262, 263, 264, 265,  
266, 267, 268, 270, 310, 312  
Zelem 'Elohim 9, 37  
Zihara 'ila'a 229, 304  
Zijoni, Menachem 302  
Zimmer, Heinrich 189, 190, 296  
Zimzum 77, 80, 81  
Zinnoroth 36  
Zion 140, 142, 166, 179, 181, 285,  
290, 294, 295  
Mutter – → Mutter  
zjwunga kaddischa 178  
Zweifel, Elieser 106, 285  
Zwi, Sabbatai 79, 118, 236, 287

- 145 Gott erlöst sich selber  
153 Nicht die Gottheit Schöpfer Kraft und Faktoren  
in einer innerweltlichen Daseinsform sein  
150 Wiederkehr zu Ihm? Großen Mutter  
u. Schechina als Weltliche Prinzipien = Eigenschaft Gottes.  
155 Befreiung von Gottselber, aber als Stationen seiner  
Offenbarung, als Aspekte seiner Natur wie wir in uns  
sich selbst darbietet.  
154 Ein-Soß selten als Energie oder Kraft gedacht. Keine  
Aussage hat ihm zum Gegenstand  
165 Schechina, 10. Sphäre, Hypostase der Ineinanderheit Gottes  
in der Welt.  
166 H. G. Nachman, Schechina weiblich: die Leibung der  
Welt liegt in ihrer Hand und der Schöpfung  
Emanation v. d. oberen Sephiroth.  
169. Sohar: Uppere Sch : Bina (3)  
Lower - : Schechin (10)



- 170 God gives birth to himself (feminine) p. 50  
170 Sche. mandmet Schöpfer der Schöpfung genannt.  
171 : 10 schöpferische Urorte (Sefirot)  
177 Sohar: Sexual- & gestörten Seite der  
180 Das Esil d. Schachina (Abstraktion) & dectina  
182. Effect of alone needs human activity

1  
5/79



Wie die Einsicht, die noch nicht kommt ist, sich  
langsam in verschiedenen Denkformen zu Ausdruck  
bringt, bis sie zuletzt als solche ganz kommt und ohne  
Verfälschung ausdrückbar ist.

Das Selbst ist das active nicht dem.

Gott ist sich ständig gebühend (s. p. 170) ferner in

Aktionen ist die Verneinung d. Ablängigkeit und  
Unterwerfung. In dem Sinn von Selbstheit im  
Alteit.

In der Theologie und Politik ist immer eine  
Frage zu stellen: Was heißt aber bedeutet es  
d. menschliche Entwicklung? Ferner: Was sagt es über  
den Menschen aus? Letzten Endes heißt d. Mensch  
nur etwas von sich und gegeneinander in Ideen. Das  
gibt es für Philosophie und Politik.

Possession gives me house of the one own.